

PATENT OCHSNER

SCHLACHTPLATTE 1991

VORUSS

| Huber |

alka selzer zum z morgge | mir nähme pünktlech üsi medizin | dusse brätschet d boulevardpress | erbarmigslos schlagzyle i tag | a de plakatwänd chläbe dame | ds glück wo ne zu de ouge uusschtiert | tüüscht trotzdäm nid über die tatsach wäg | dass bi dene ds wasser | scho bi 60 grad chocht | wo bisch du hüt z nacht | I ha di lang nümm gseh | my chopf isch schwär & mys härz tuet weh | gib mer no ne chance | we's no eini git | chumm zrügg oder nimm mi mit | a de bahnhöf plöffe mir mit pünktlechkeit | & z nacht im schpunte tüe mir salopp | filosofe wärde gärn zitiert | aber us eme lahme arsch | fahrt ke flotte furz | zungeküsst oder ferngschpräch zum nachttarif | mir rede üs zueversicht i chopf | & schtärbe ging vo nöiem | a dr glyche härzkrankheit | wo bisch du hüt z nacht | i ha di lang nümm gseh | mi chopf isch schwär & mys härz tuet weh | gib mer no ne chance | we's no eini git

SCHARLACHROT

| Huber |

die isch ja filmryf | die scene i dere frytignacht | dr mond isch es wysses runds loch | & luegt glych zur wösch uus win I | hie bin I lang | viu z lang allei gsi | & ha fläsche ghöut | schtunge zeut i däm viu z grosse bett | & ha gseh | wie sech d wäut wacker dräit | ...nume nid um mi... | & jitz bisch du cho | grad jitz | won l's nümm hätti dänkt | & luegsch dry | wie wenn's öppis schön z gwinne gäb | für di & für mi | im schlimmschte fall nume e nacht | I boue mir myni tröim uuf rund um di | & male se scharlachrot a | I brönne mir di name z mitts i mys härz | chönnt schwöre dass I ewig blybe we üs nüt drzwüsche chunnt

AM SCHÄRME

| Huber |

es wäit e schtyfi bise vom meer här | die schmöckt würzig & nach fisch | mir läcke üs uralti wunde uus | & d wäut schteit uverschämt & schtill | we sie mi seechrank küsst | I ha' res gar nie gseit | ha's aber ging scho gwüsst | sie isch die beschti won I yeah ha gseh | mir si fiebrig gsi im chüelschrank | vom ne frömde land | hei d gränze gseh & nüt drglyche ta | hei keni ouge, keni ohre gha | ke nase & kes muul | ha' res gar nie gseit | hätt's aber denn scho gwüsst | sie isch die beschti won I yeah ha gseh | jitz schteit sie lässig a dere wand | wo üs immer wieder mal het trennt | verschänkt & verschüttet milch & bluett | vo mir uus sogar d sintfluet | & de lige mir arm in arm | ha' res gar nie gseit | ha's aber ging scho gwüsst | sie isch die beschti won I yeah ha gseh | für die nächschti rund uf em karussell | uf em hängscht oder uf em schwan | zahle mir ke rappe | & gäbe o kes pfand | es chunnt äbe so wie's chunnt | & so wie's chunnt | chunnt's äbe guet | ha' res gar nie gseit | ha's aber ging scho gwüsst | sie isch die beschti won I yeah ha gseh

BÄLPMOOS

| Huber |

I schtah jede tag da usse | gseh die flüger cho & gah | häbe d nase i di chauti morgelufft | wo nach trybschtoff schmöckt | & dr näbu chläbt über dr schartbahn | & uf dr schartbahn hocke möwe | & ds fäud isch wyss vom ryf | I gseh uus wie ne pilot | i myre bruune bomberjagge | & em wysse sydeschal | I weiss es haargenau | I ha die type lang gnue schtudiert | scho als chlyne giel | bin I samschti für samschti | ging da usse gsi | & ha modällflugzüg | i himmel ufegschickt | I ha's scho denn gwüsst | irgendeinisch gahn I o | bälpmoos - schpick mi furt vo hie | bälpmoos - mir isch's glych wenn & wie | es fahrt e schwarzi limousine vor | & ne gschalete chauffeur | schleppt goffere & schwäri täsche umenang | & ne rychi runzlegi sou im pelz | schtygt gschtabig uus | shit | dene ghört d wäut | bälpmoos - schpick mi furt vo hie | wenn I die chance hätt | & ds gäut | I gieng a ds kap der guten hoffnung | I ha ir schwyzer illuschierte einisch bilder gseh | & när chäm I nie meh zrügg | hätt e insle & ne frou | & alles won I miech | würd I mache wüll I's wott | & nid wüll's angeri wie | ersch rächt nid wüll I müesst | bälpmoos - schpick mi furt vo hie | bälpmoos - mir isch's glych wenn & wie

SCHUUMBAD 1

| Huber/Patent Ochsner |

wo är nach meh als vier monet us dr rs zrügg isch cho | mit däm silbergraue vw golf | het sie deheime dr tisch schön deckt | mit rose & mir cherze gschmückt | & är het sys schturmgeehr i schaft inegschteilt | het gseit: | «schatz I nime no schnäll es bad» | het ds wasser la loufe | isch zum fänschter uus | & aber i d tiefgarage | im oschtring isch är uf d outobahn | & vo der uus richtig marseille | & sie het gmeint är blyb für immer da | wärdi vater vo zwöine blonde ching | wo sie us däm troum ufgschreckt isch | het sie e wasserschade gha | zur glyche zyt am mittelmeer | am ne chlyne bürotisch | het är sy name unger nes schriftschtück gsetzt | wo ne verpflichtet het für füüf jahr | är het e beeschi uniform übercho | & ne komische wysse huet | schpäter het sie mal no ne brief übercho | mit eme foto drin | das het ne zeigt mit kahlem chopf | im ne nordafrikanische dorf | das het se zimli chaut gla | & grännet het sie nümm | sie weiss jitz wo sie häreghört | isch mueter vo zwöi blonde ching | het e liebe maa | & I miech e wett | dä isch pazifischt

NO GEITS

| Huber |

ganz z ersch chumen I | & när chunnt ganz lang nüt | I frisse locker jedes täller läär | & teile nüt mit frömde lüt | ja we's scho nid für alli längt | so doch de wenigschtens für mi | was gö mi nachbars sorge a | die kümme-re mi nid | kümme-re mi nid | I weiss | me seit es sig nid guet eso | aber eso geit's o



PATENT OCHSNER

SCHLACHTPLATTE 1991

SALZ U SCHAHL

| Huber |

husch chinder | lueget es isch damewahl | | bringe lässig ds pokergsicht
| e blick us salz | e blick us schtahl | eine protzig | eine schlicht | mys
glas isch läär | & | ha d nase voll | & d luft wird langsam dick | dr smart
king cool | wird zum papa moll | wüll du dürlüüchtisch jede trick | | la
kes gheimnis gheim | vor dir & vor angerne lüt | | la kes gheimnis gheim
| aber vo mir verzellen | nüt | so eländ mängi nacht mit schtromusfall |
& jitz dä tanz uf em vulkan | mal sy's fanfareschtöss | mal singt e nach-
tigal | mal isch es speed | mal baldrian | hätt nie nüt gä für ne märlifee
| hätt alles gä für ne häx | | weiss du dänksch | | sigi halb so heiss wie
schnee | we'd mi nid wosch de sägs | | la kes gheimnis gheim | vor dir
& vor angerne lüt | | la kes gheimnis gheim | aber vo mir verzellen | nüt

MITTSCHIFFS

| Huber |

das wo du da i myne ouge gsehsch | chöi nid träne sy | es rägnert i mys
gsicht | du hesch schtändig gseit zu mir | «alte liebe rostet nicht» | & jitz
ze louft grad alles umgekehrt | alti liebi roschtet & bricht | äs wird wenn
| gange bi | nie meh so sy | wie's früecher mal isch gsi | all's wo mir zäme
gha hei | & wo mir zäme hei gseh | isch futsch | finito | & verby | das
schiff hie bringt mi wäg vo dir | aber nie meh hei

PFEUTI

| Huber/Steiner |

är schteit am fänschter | luegt am schnee zue | huucht a d schybe |
zeichnet mannli dry | d moderatorin am radio | verzellt e schlächte witz
| isch glücklech | oder tuet z mingscht so | & när geit d türe uuf | wie
ne wysse wirbelwind | schteit plötzlech d schwöschter da | setzt das
diebschtahlsichere lächle uuf | & fragt: | «so herr pfeuti wie geit's üs?»
| & wie jede tag seit är: | «merci es muess» | aber das ghört sie nümm |
wüll sie ds bett macht | & angeri sorge het | är nimmt e schluck vo däm
café | & dä isch chaut | & schwarz | & bitter | dusse schneit's no ging |
dr park ligt grau in grau | vor sym fänschter | & es düecht ne | dä zitteri
vor chälti | är ghört wie d frou am radio | vo re massekollision redt | ...uf
dr änn-eis... | irgendwo ir nöchi vo olte | s isch nid z erschte mal won är
das ghört | aber ds erschte mal | won är über so öppis muess lache...

DOMINO

| Huber |

dr vater vo myr mueter | fueteret d schwän | am ufer vom see | & dä
gseht uus | wie flüssigs blei | dr himmel zieht sech zäme | & d fischer-
boot | chöme a d länti zrüg | & zeiche schtöh uf schturm | scho syt
schtunde | zeus & blitz & hagu & donner | mir hocke uf dr loube | är
verzellt mir vom chrieg | & spiele domino | dr vater vo myr mueter | louft
vo grab zu grab | uf däm friedhof | wo gross & grösser wird | syni wäut
gheit zäme | & schmilzt | het i sym nastuech platz | är tränkt se hem-
migslos | mit rotz & wasser | zeus & blitz & hagu & donner | mir hocke uf
dr loube | är verzellt mir vom chrieg | & spiele domino

TSCHARNI-MARSCH

| Huber/Steiner |

sie chöme schtouz d houptschtrass dürab | links-rächts-links-zwöi-drü
| holz & bläch im sunneschyn | gäbe sie fei schüü | & | gäb schier mys
läbe här | chönnt | einisch sy wie sie | ja | gäb schier mys läbe här |
chönnt | einisch sy wie sie

ÄMMITAL

| Huber/Pfr. Gottfried Strasser |

| bin e ämmitaler | & schtouz bin | uf das | es wachst i üsne gärten |
mängs saftigs pyfegras | im hütte | brandösch | twäre | im fankhuus
| bis zum napf | da förchte mir fei tapfer | nid gleitig chlupf & chlapf |
my vater dä het gschwunge | gar mängisch obenuus | är lehr üs ou
am aabe | im gärtli vor em huus | nid alles mache d arme | & d bei mit
schmalz & saft | me muess es schturmgwehr schtah ha | im schlafzim-
merschaft | mym herrgott wott l's zeige | & ou mym vaterland | we's
rüeft de nimmt me d büchse | flingg & fescht i d hand | my mueter isch e
fescht sie chunnt vom sältebach | im sältebach isch sälte | es meitschi
bring & schwach

